



Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Rat der Stadt Geilenkirchen
Carl-Diem-Str. 5
52511 Geilenkirchen

***Die Straße ist nach einem Nationalisten,
Antisemiten und Rassisten benannt.
Eine Mehrheit im Rat und Bürgermeister
Schmitz möchte diese Ehrung für Carl Diem
so beibehalten.***

Telefon: 02451 5951
Handy: 0177 200 111 9
Mail: j.benden@t-online.de

Herrn Bürgermeister
Georg Schmitz
Markt 9
52511 Geilenkirchen

Geilenkirchen, den 11.04.2019

Entwicklung von kreativen Schaufensterkonzepten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schmitz,
Sehr geehrter Herr Conrads,

Viele Städte haben mit Leerständen zu kämpfen, Geilenkirchen bildet da keine Ausnahme. Insgesamt hat sich die Anzahl der leer stehenden Ladenlokale in der Geilenkirchener Innenstadt in den letzten Jahren nicht wesentlich verändert. Aber insbesondere die ungepflegten und teilweise verwahrlosten Schaufensteranlagen der bestehenden Leerstände treten äußerst negativ in Erscheinung und belasten das Geilenkirchener Stadtbild sehr.

Die Grünen, wie bestimmt auch alle anderen im Rat vertretenen Parteien, sind der Meinung, dass jeder Leerstand einer zu viel ist.

Wir regen an, hier eine „Fraktionsübergreifende Initiative“ zu starten, um diesem untragbaren Zustand entgegenzuwirken.

Durch die Entwicklung von kreativen Schaufensterkonzepten kann vermieden werden, dass ein negatives Geschäftsklima für die noch ansässigen Geschäftsleute entsteht und eine Neuvermietung leer stehender Ladenlokale gefördert wird. .

Wir sehen hier eine Chance, Leerstände zu kaschieren und die Schaufensteranlagen sinnvoll zu nutzen, um den Wert der Immobilie zu erhalten.

Zeitgleich wird so das Interesse möglicher Interessenten an dem Standort Geilenkirchen geweckt.

Vorstellbar ist z. B. dass Schaufenster leer stehender Ladenlokale zum Ausstellungsort werden, für Kunst oder auch für unsere Stadtgeschichte. Es können so vielfältige Präsentationsmöglichkeiten in der Stadt mit ständig wechselnden Themen entstehen.

Durch Deko-Elemente oder Lichtlösungen können heute noch abschreckende Schaufensteranlagen in Zukunft sehr spannende, attraktive, begehrte und damit kostenneutrale Ausstellungsflächen werden.

Denkverbote darf es dabei nicht geben, je kreativer die Ideen, desto größer ist die Möglichkeit eines Erfolges.

Dies alles geht natürlich nur mit Zustimmung und Kooperation der jeweiligen Eigentümer. Deshalb ist eine fraktionsübergreifende Initiative unter Leitung unserer Wirtschaftsförderung und gemeinsam mit Vertretern des Aktionskreises erstrebenswert.

Beschlussfassung :

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung der Stadt Geilenkirchen spricht sich dafür aus, eine Initiative zur Entwicklung von kreativen Schaufensterkonzepten zu starten. Die Verwaltung wird beauftragt, den angesprochenen Personenkreis zeitnah zu einer ersten gemeinsamen Sitzung einzuladen.

Mit Dank und freundlichen Grüßen,



Jürgen Benden
Fraktionsvorsitzender